

AKADEMIE- ABENDE

PROGRAMM I / 2012

JANUAR 2012

Montag, 16.01.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Kamingespräch

„Demografischer Wandel in den Städten - Gefährdung des sozialen Zusammenhalts?“

Ein Abend im Rahmen einer Studientagung zum bundesweiten Projekt „Kirche findet Stadt“. Es geht um die gute Praxis für die zivilgesellschaftliche Bedeutung von Kirche und deren Beitrag zur sozialen und kulturellen Ausstattung der Wohn- und Lebensverhältnisse von Menschen in der Stadt.
Ref.: Prof. Dr. Rainer Danielzyk, Wissenschaftlicher Direktor des ILS - Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH Dortmund

Dienstag, 24.01.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Veranstaltungsreihe " Psychische Erkrankungen in Familien"

Mama hat Depressionen

Kinder psychisch kranker Eltern - Belastungen, Bewältigung und Unterstützung

Wachsen Kinder in Familien auf, in denen ein Elternteil psychisch krank ist, sind sie in vielfältiger Weise durch die elterliche Erkrankung betroffen und stehen unter erhöhtem Risiko, selbst eine psychische Störung zu entwickeln.

Ref.: Prof. Dr. Albert Lenz, Dipl.-Psychologe, Katholische Hochschule NRW, Institut für Gesundheitsforschung und Soziale Psychiatrie, Paderborn

FEBRUAR 2012

Dienstag, 07.02.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Jetzt kommen die ganz Kleinen!

U3-Kinder in Kita und Krippe gut betreuen und fördern

Kinder unter drei haben besondere Bedürfnisse. Der Frage, was gute Betreuung nun ausmacht, aber auch, wie gerade Kleinstkinder optimal gefördert werden können, soll nachgegangen werden.

Ref.: Christel van Dieken, Dipl.-Päd., Institut für Bildungsinnovation, Lernwerkstatt Kita/Schule, Hamburg

Mittwoch, 15.02.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Schön, dass Sie da sind!

Arbeit mit Vätern in der Kita

Das Bild von Vätern und vom Vater-Sein hat sich in den letzten Jahren stetig weiterentwickelt. Wie gelingt es nun, Väter in die pädagogische Praxis der Kita mit einzubinden? „Tür-Öffner“, die die Arbeit mit Vätern erleichtern, sollen im Mittelpunkt stehen.

Ref.: Ansgar Röhrbein, Dipl.-Päd., Systemischer Familien-Therapeut, Lüdenscheid

Donnerstag, 23.02.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Den Umgang mit Geld und Konsum lernen

Verbraucherbildung in der Schule

Eine bewusste Erziehung zum Konsum und zum Umgang mit Geld ist wichtig und sollte so früh wie möglich geschehen.

Ref.: Prof. Dr. Kirsten Schlegel, Institut für Ernährung, Konsum und Gesundheit, Universität Paderborn

Dienstag, 28.02.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Vortragsreihe „Wirtschaftspolitik in der sozialen Marktwirtschaft“

Die Rolle des Staates in der sozialen Marktwirtschaft

Die soziale Marktwirtschaft baut auf Elementen der freien Marktwirtschaft auf mit einer starken ordnungspolitischen Prägung. Dabei steht der Staat über den Sonderinteressen und sichert den rechtlichen Rahmen, innerhalb dessen sich das wirtschaftliche Handeln abspielen kann. Ist die soziale Marktwirtschaft angesichts der globalen Finanzkrise an ihre Grenzen gelangt?

Ref.: Andreas Schirmer, Dipl.-Sozialwirt, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ludwig-Erhard-Stiftung Bonn

MÄRZ 2012

Donnerstag, 01.03.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Marktgerechtigkeit und christliche Moral

Ethik für eine globalisierte Wirtschaft

Auf den globalisierten Märkten wird eine eigene Sprache gesprochen.

Doch: Wie viel Moral braucht es, um dem wirtschaftlichen Kollaps entgegen zu treten?

Und: Gibt es eine Wirtschaftsethik, die es mit globalen Ansprüchen aufnehmen kann?

Ref.: Prof. Dr. Gerhard Kruij, Prof. für Christliche Anthropologie und Sozialethik an der Kath.-theol. Fakultät der Universität Mainz, Wenningsen

Montag, 05.03.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Ein Obdach für die Seele – Kirchenräume und ihre Sprache

Die Gestaltung des liturgischen Raumes ist entscheidend dafür, ob sich ein Kirchenbesucher aufgehoben fühlt oder nicht, ob eine Atmosphäre des Gebetes entstehen kann oder nicht. Der Bonner Liturgiewissenschaftler Albert Gerhards und der Bildhauer Klaus Simon werden in einem Workshop an Hand von konkreten Beispielen erläutern, wie kirchliche Räume ihre Sprache finden und so dem Glauben eine Sprache geben.

Ref.: Prof. Dr. Albert Gerhards, Professor für Liturgiewissenschaft, Bonn; Klaus Simon, Bildhauer, Krefeld

Mittwoch, 07.03.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Fürsorge für die alten Eltern

An diesem Abend werden die Auswirkungen, die die Pflege eines Elternteils für die gesamte Familie hat, geschildert.

Ref.: Dr. Anne-Christine Kunstmann von der Universität Bielefeld kommt aus der Pflege und beschäftigt sich als Dipl.-Päd. seit Jahren mit der Beratung pflegender Angehöriger.

Mittwoch, 14.03.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Gott schuf also den Menschen als sein Abbild

- ... und so siehst du den Menschen?

Der Anfang der Bibel will im Buch Genesis die Frage beantworten „Was ist der Mensch?“ An diesem Abend soll sowohl die neuere exegetische Forschung zu dieser Frage vorgestellt wie auch ein Einblick in die Kunstgeschichte gegeben werden.

Ref.: Prof. Dr. Andreas Michel ist Lehrstuhlinhaber für Biblische Theologie an der Universität Köln

Freitag, 16.03.2012,
19:00 – 21:30 Uhr

Symposium im Rahmen der Festwoche - **200 JAHRE LUDWIG WINDTHORST**

Wie viel Religion verträgt der Staat?

In Deutschland erleben wir zwei unterschiedliche Entwicklungen:

Einerseits: die Zahl der Katholiken und Protestanten schwindet. Daraus ergeben sich kritische Nachfragen, ob das lange eingespielte Staat-Kirche-Verhältnis so bleiben kann. Wie verändert sich Deutschland, wenn christliche Werte und Normen offensichtlich – auch in der Politik und in anderen Handlungsfeldern – an Integrationskraft verlieren.

Moderation: Birgit Wentzien, Studiokollegin Berlin, Südwestrundfunk SWR

Ref.: Dr. Reinhard Kardinal Marx, Erzbischof von München und Freising;

Dr. Petra Bahr, Kulturbeauftragte der EKD;

Prof. Dr. Dr. Udo di Fabio, Richter des Bundesverfassungsgerichts;

Aiman A. Mazyek, Vorstandsvorsitzender des Zentralrats der Muslime in Deutschland



Hinweise auf kurzfristig geplante Veranstaltungen zu aktuellen Themen werden in der Presse und auf unserer Internetseite www.lwh.de veröffentlicht.

Ludwig-Windthorst-Haus, Katholisch-Soziale Akademie,
Gerhard-Kues-Straße 16, 49808 Lingen, Tel.: 0591/6102-0, Fax: 0591/6102-135,
info@lwh.de, www.lwh.de

Akademieabende

APRIL 2012

Donnerstag, 19.04.2012
18:00 – 21:00 Uhr

Akademieabend zum Katechetischen Prozess

Heil oder Heilung?

Individuelle und gesellschaftliche Erwartungen an Religion und Kirche

In der öffentlichen Debatte um die „Funktion“ der Religion in der säkularisierten Gesellschaft kommt der Förderung seelischer Gesundheit eine zentrale Rolle zu. Akzeptiert die Kirche diese Rollenzuweisung und nutzt diese Plausibilität oder widersetzt sie sich dieser Zuweisung, in dem sie den Anspruch für das umfassende Heil des Menschen einzutreten, aufrecht erhält, aber Gefahr läuft in gesellschaftliche Randbereiche abgedrängt zu werden?

Ref.: Prof. Dr. Doris Nauer, Prof. für Pastoraltheologie/Diakonische Theologie an der Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar

Montag, 23.04.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

„In fremder Welt zuhause.“

Anstöße für eine missionarische Pastoral

Im Bistum Erfurt ist in den letzten Jahren eine Reihe von Angeboten entstanden, die sich auch und mit unter sogar nur an Nicht-Christen wenden. Vor dem Hintergrund, dass jeder Mensch Fragen hat, deren Beantwortung den eigenen Horizont übersteigt, werden innovative pastorale Projekte angeboten.

Ref.: Weihbischof Dr. Reinhard Hauke, Erfurt

Dienstag, 24.04.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Kinder in der Schuldenfalle?

Ausreichend Schutz für Kinder und Jugendliche als Verbraucher?

Die Versuchung ist, gerade für Kinder und Jugendliche, groß, Schulden zu machen. Damit verbinden sich die Fragen, ob Familien als Verbraucher rechtlich ausreichend geschützt sind und wie es gelingen kann, Kinder und Jugendliche vor der Schuldenfalle zu bewahren.

Ref.: Prof. Dr. Rolf L. Jox, Jurist, Professor für Recht, Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen, Deutsches Institut für Sucht- und Präventionsforschung, Köln

Donnerstag, 26.04.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Führungskräfte der Bibel – Management mit Noah, Mose und Paulus

Kann die Bibel Managern überhaupt etwas sagen? Ja – sie kann. Aber nicht nach dem Motto: Für jedes Problem eine Pille, sondern: Das wahrhaft und grundlegend Gebotene tun, womit sich auch gelegentlich Zumutungen verbinden.

Ref.: Dr. Matthias Schreiber, Düsseldorf

MAI 2012

Mittwoch, 02.05.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Vortragsreihe „Wirtschaftspolitik in der Sozialen Marktwirtschaft“

Beschäftigungspolitik in der sozialen Marktwirtschaft

Zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit unterscheidet man zwischen ordnungspolitischen Ansätzen wie z.B. der Flexibilisierung des Arbeitsmarktes und keynesianischen Ansätzen, etwa nach höheren Staatsausgaben in konjunkturellen Schwächephasen. Die Parteien streiten über verschiedene Modelle zur Bestimmung des Mindestlohns.

Ref.: Andrea Brück-Klingberg, Dipl.-Ökonomin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Hannover

Dienstag, 08.05.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

„Vater unser...“ - Das Gebet der Christen

Die Worte des Gebets sind unzähligen Menschen von Jugend auf vertraut. Das Vaterunser ist im Zusammenhang mit dem Wirken Jesu und seiner Verkündigung von der anbrechenden Gottesherrschaft zu sehen - auch in Hinblick auf die bleibende, über die Konfessionen hinausgehende Bedeutung dieses Gebetes.

Ref.: Prof. em. Dr. Eduard Lohse, Göttingen

Donnerstag, 10.05.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Machbar ist (fast) alles

Ethische Herausforderungen neuer biomedizinischer Entwicklungen

In dem Maße, wie die Medizin Fortschritte macht, stellen sich auch ethische Fragestellungen ein: Dürfen wir alles, was wir können? Insbesondere die Fragen der Präimplantationsdiagnostik machten dies wieder deutlich. Ausgehend vom biblisch-christlichen Menschenbild sollen die sich daraus ergebenden ethischen Forderungen vorgestellt und diskutiert werden.

Ref.: Prof. Dr. Elmar Kos ist Lehrstuhlinhaber für Moralthologie an den Universitäten Vechte und Osnabrück

Montag, 21.05. 2012
19:30 Uhr

Theateraufführung

„Der Besucher“ von Eric Emmanuel Schmitt, Wolfgang-Borchert-Theater Münster

Eine brillante philosophische Wortschlacht zwischen Sigmund Freud und einem geheimnisvollen Gast – vielleicht Gott? - über Leben und Tod, über Atheismus und Glauben, über Theodizee – auf der Suche nach Wahrheit und Erkenntnis.

JUNI 2012

Samstag, 02.06.2012,
19:00 – 21:30 Uhr

„Bin ich schön, oder bin ich schön?“

Konzert mit Bea Nyga

Mit ihrem Soloprogramm „Bin ich schön, oder bin ich schön?“ erhalten wir musikalische Antworten von Bea Nyga und die ein oder andere Anekdote aus dem Leben einer Musikerin unter 50 Jahren, aber über 50 kg.

Ref.: Die Musikerin und Sängerin Bea Nyga begeistert seit langem ein immer größer werdendes Publikum. Dabei mischt sie vor allem die kfd musikalisch auf.

Dienstag, 05.06.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Gott bedient sich der Künstler

Kunst und Religion im Dialog – mit Professor Lüpertz und Bischof Hofmann

Der Künstler Markus Lüpertz und Bischof Hofmann kommen ins Gespräch über die Kunst und Religion. Die Kunst vermag etwas zum Ausdruck zu bringen, wozu die Sprache kaum mächtig ist. Markus Lüpertz:

„Damit das Göttliche in der Welt erkannt wird, bedient sich Gott der Künstler.“

Ref.: Bischof Dr. Friedhelm Hofmann, Würzburg; Prof. Markus Lüpertz, Berlin

Veranstaltungsort: Kunsthalle Lingen, Halle IV, Kaiserstrasse 10A, 49809 Lingen

Mittwoch, 06.06.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Mit Werten in Führung gehen

Wirtschaft mit Gefühl durch Gewaltfreie Kommunikation

Die von Marshall B. Rosenberg entwickelte Methode der Gewaltfreien Kommunikation hat auch in Unternehmen Einzug erhalten, und dies mit gutem Grund.

Ref.: Marita und Peter Mohr, Mohr & Mohr Consulting, Münster

Dienstag, 12.06.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Mittendrin statt nur dabei

Inklusion in Krippe und Kita

Nicht mehr die Frage danach, ob ein Kind in Krippe oder Kita aufgenommen werden kann, sondern wie sich eine Einrichtung verändern muss, um ein Kind mit seinen individuellen Bedürfnissen aufnehmen zu können, bestimmt das pädagogische Handeln und die konzeptionelle Weiterentwicklung.

Ref.: Prof. Dr. Timm Albers, Juniorprofessor für Frühkindliche Bildung, Sonderpädagoge, Karlsruhe

Donnerstag, 14.06.2012,
19:30 – 21:30 Uhr

Lesung / Auftaktveranstaltung des Elternampus Lingen

Die verkaufte Kindheit

Wie Kinderwünsche vermarktet werden und was Eltern dagegen tun können

Ref.: Susanne Gaschke, Autorin, Journalistin, Kiel

Veranstaltungsort: Halle IV, Kaiserstrasse 10A, 49809 Lingen

REIHE SOZIALE GERECHTIGKEIT

Das Soziale Forum plant eine Veranstaltungsreihe zum Thema Soziale Gerechtigkeit. Im kommenden Jahr wird es schwerpunktmäßig um das Thema Bildung gehen.

Weitere geplante Akademieabende im LWH.

Montag, 16.04.2012

Nicht allein das Abc... Bildung hat auch etwas mit Erziehung zu tun

Dienstag, 19.06.2012

Schneller, jünger, früher lernen - Bildung unter den Bedingungen einer beschleunigten Gesellschaft